

Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren nach §§ 43 ff des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) mit Umweltverträglichkeitsprüfung für den Neubau der 380-kV-Leitung Klixbüll Süd – Bundesgrenze Dänemark LH-13-322, Westküstenleitung Abschnitt 5

- 1) Das Amt für Planfeststellung Energie (AfPE) hat aufgrund der COVID-19-Pandemie und der auch weiterhin geltenden Beschränkungen bzw. Vorsichtsregeln für Veranstaltungen entschieden, anstelle des in der Bekanntmachung der Planauslegung vom 18.01.2021 angekündigten Erörterungstermins eine Online-Konsultation gemäß § 5 Abs. 2 und 4 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) durchzuführen.
- 2) In der Online-Konsultation werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen erörtert. Die Teilnahme am Termin ist jedem, dessen Belange von dem Bauvorhaben berührt werden (Teilnahmeberechtigte), freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch schriftliche Vollmacht nachzuweisen, und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.
- 3) Der zu erörternde Sachverhalt sowie weitere Informationen zum Bauvorhaben und zum Verfahren werden in der Zeit vom

03.08.2021 bis zum 02.09.2021

passwortgeschützt auf der Internetseite des AfPE unter

www.schleswig-holstein.de/afpe-ok

für die Teilnahmeberechtigten bereitgestellt.

- 4) Diejenigen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben, werden von der Online-Konsultation nicht gesondert benachrichtigt. Da mehr als 300 Benachrichtigungen vorzunehmen wären, wird diese Benachrichtigung gem. § 140 Abs. 6 S. 4 und 5 Allgemeines Verwaltungsgesetz für das Land Schleswig-Holstein (Landesverwaltungsgesetz - LVwG -) durch eine amtliche Bekanntmachung der Online-Konsultation im Amtsblatt für Schleswig-Holstein und außerdem in örtlichen Tageszeitungen, die in dem Bereich verbreitet sind, in dem sich das Vorhaben voraussichtlich auswirken wird, ersetzt. Beim Ausbleiben einer Äußerung in dieser Online-Konsultation gelten die Einwendungen als aufrechterhalten.

- 5) Alle Teilnahmeberechtigten haben die Möglichkeit die Zugangsdaten unter Angabe ihres vollständigen Namens, ihrer Adresse sowie einer kurzen Nennung ihrer Betroffenheit in dem Planfeststellungsverfahren wie folgt anzufordern:

per E-Mail an: posteingang@afpe.landsh.de

oder schriftlich beim

Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft,
Umwelt, Natur und Digitalisierung
des Landes Schleswig-Holstein
- Amt für Planfeststellung Energie-
Mercatorstr. 3
24106 Kiel

- 6) Denjenigen, deren Belange von dem Bauvorhaben berührt werden, wird Gelegenheit gegeben, sich bis

einschließlich 02.09.2021

zu der Erwidernng der Vorhabenträgerin zu äußern.

Dies erbitten wir unter der Angabe Ihres Namens, der Anschrift sowie des Stichwortes

„Westküstenleitung Abschnitt 5“

an eine der folgenden Adressen:

- per E-Mail an: posteingang@afpe.landsh.de
- schriftlich an das
Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft,
Umwelt, Natur und Digitalisierung
des Landes Schleswig-Holstein
- Amt für Planfeststellung Energie-
Mercatorstr. 3
24106 Kiel
- per Fax: 0431-988-8841
- per DE-Mail an: poststelle@melund.landsh.de-mail.de

- 7) Ergänzende und neue Einwendungen im Erörterungstermin – hier also in der Online-Konsultation – sind für dieses Verwaltungsverfahren ausgeschlossen (§ 140 Abs. 4 S. 3 LVwG i.V.m. § 5 Abs. 2 PlanSiG).
- 8) Durch Teilnahme an der Online-Konsultation oder Vertreterbestellung entstehende Kosten können nicht erstattet werden.

- 9) Die Online-Konsultation ist gem. § 140 Abs.6 i.V. mit § 135 Abs. 1 LVwG nicht öffentlich.

Kiel, 01.07.2021

Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft,
Umwelt, Natur und Digitalisierung
des Landes Schleswig-Holstein
-Amt für Planfeststellung Energie-

gez. Boeck